

Trüffel allerwegen!

Wohl Savarin und andere Feinschmecker haben die Trüffel als die höchste Seligkeit des Gaumens...

Der übertrumpfte Superlativ.

Die Sucht heutzutage, die höchste Steigerung, die im Superlativ eines Eigenschaftswortes gegeben ist...

Der Turner Gilbotenlauf.

Bekanntlich verankerten die deutschen Turner zur Weibe des Völkerschicksals...

Deutsche Espione in Rußland.

Drei erfundene Enthüllungen über die deutsche Spionage in Rußland bringt die russische Zeitung „Lito Rossi“...

Der „Carbon“ von Bahia.

In Bahia, Brasilien, ist eine starke Aufwärtbewegung auf allen Gebieten im Gange...

Ein Salomo in China.

Das chinesische Gerichtsverfahren hat sich unter der Herrschaft der Republik nicht wesentlich geändert...

Der greise Herzog.

Aus dem Eheleben eines greisen Herzogs, der sich vor kurzem von seiner Frau scheiden ließ...

Brücke gehoben.

Aus Dortmund wird geschrieben: Die vor einiger Zeit dem Verkehr übergebene Zweigbrücke...

Leerte das Fliegen schnell.

Zwei junge Londoner, P. Billing und G. Page, netzten dieser Tage...

Wismarck und Wolffe.

So häufig sich auch in den „Gedanken und Erinnerungen“...

Wo ist G. Zola?

Aus Paris wird gemeldet: Ein von Constantin Reunier stammendes Monument Emile Zola's...

Im Schlafzimmer.

Man schreibt dem Berliner Wörlens-Courier: Sehr viele große Künstler haben schon die wenig schmeichelhafte Erfahrung...

Schulmänner!

In Cillyprehen erzählt man sich folgende Anekdote aus dem Schulleben...

Neues Wunderkind.

Eine nette kleine Geschichte aus Wien erzählt die „Comodia“...

Sinnpruch.

Das Spiel des Lebens steht sich selber an. Wenn man den lieben Schatz im Degen trägt...

Das Spiel des Lebens steht sich selber an.

Das Spiel des Lebens steht sich selber an. Wenn man den lieben Schatz im Degen trägt...

Japanischer „Gatha“.

Aus Yokohama wird dem Berliner Tageblatt geschrieben: Mit einem Wort „Ferry of Japan“...

Das politische Bestimmungen aus dem 18. Jahrhundert.

Folgende Darstellung aus dem Buch von Hamburg ist aus dem Jahre 1784 entnommen worden:

Vertical text at the bottom of the page, likely a continuation of the 'Japanischer Gatha' or other short pieces.